

# Titel für Blum, Köppel, Guignard sowie Team Tomaschett/Färber

Den Reigen der Wettkämpfe an der 10-m-SM in Bern eröffneten die Senioren. Bei den Männern setzte es mit Michael Köppel eine Überraschung ab, ebenso bei den Frauen mit Jasmin Blum. Den Mixed-Wettkampf gewann das Bündner Duo Annina Tomaschett/Lars Färber.

Vor zwei Jahren war ein Abzugsdefekt der Stolperstein, dass Silvia Guignard vorzeitig ausscheiden musste. Diesmal gewann die Zürcherin die Qualifikation überlegen mit mehr als zehn Punkten Vorsprung und neuem Schweizer Rekord vor Markus Andrey und Titelverteidiger Peter Wirz. Im Final hatte die Zürcherin aber zu beißen, konnte sie doch Andrey nur um 0.7 Punkte auf den zweiten Platz verweisen – obwohl sie auch den Finalrekord um fünf Punkte verbesserte! Wirz gewann die Bronzemedaille.

## Favoritenschreck

Es waren wohl die wenigsten, die den Bad Ragazer Köppel bei der Männer-Elite auf dem Podest erwarteten, doch letztlich ging er als Sieger vom Platz. Die Qualifikation gewann der 22-jährige EM-Teilnehmer Lukas Roth vor Caspar Huber,

Sandro Greuter und Lars Färber. Köppel, der als Sechster den Finalezug schaffte, galt trotz der starken Leistungen an der Ostschweizer Meisterschaft eher als Überraschungskandidat.

Im Final setzte er sich mit einem glänzenden Start an die Spitze, musste diese später an Sandro Greuter und Lars Färber abtreten, konnte sich in den letzten sechs Schüssen aber erfolgreich zurückkämpfen. Es war eine spannende Ausmarchung, die Greuter mit dem letzten Schuss verspielte und Köppel den ersten Meistertitel bescherte.

## Elite Frauen: Jasmin Blum

Die Siegerin der Qualifikation, die ex-Internationale Irene Beyeler, bewies in Abwesenheit der EM-Teilnehmerinnen, dass sie weiter mit-

## GEFORDERTE FUNKTIONÄRE

Die Elitewettkämpfe waren nicht nur für die Schützinnen und Schützen anstrengend, für die Funktionäre wurde der Tag (06.00 – 20.00) zum eigentlichen Marathon! Die Arbeitsgruppe Schweizer Meisterschaft leistete grossartige Arbeit. Angefangen mit Speaker Paul Gertsch und aufgehört bei den stillvollen und zweisprachigen Siegerehrungen! Nicht zu vergessen die Sportschützen Vechigen mit OK-Präsident Benz Hauswirth, die mit Herzblut und grossem Engagement im Einsatz waren.

schüssen hiess die Reihenfolge Hitz, Blum, Tomaschett.

Während die junge Bündnerin Tomaschett auf dem Bronzeplatz ausschied, musste Hitz zwei Neuerwertungen einstecken und Blum übernahm die Spitze. Mit einer 10,9 kämpfte sich Hitz diese wieder zurück, verlor aber mit einer 9,8 zu 10,5 im letzten Schuss das spannende Duell. Schweizer Meisterin wurde die 21-jährige Pflegefachfrau Jasmin Blum (Lengnau) vor der sichtlich enttäuschten Kaderschützin Sarina Hitz, die den Final über lange Zeit dominiert hatte. Blum zeigte einen beeindruckenden Wettkampf, traf sie doch im Final nur ein einziges Mal (9,5) die Zehn nicht.

halten kann. Ihr auf den Fersen folgten die «jungen Wilden» Sarina Hitz, Jasmin Blum, Muriel Züger und Annina Tomaschett. Im Final bildeten Hitz, Tomaschett und Blum nach den beiden Serien das Spitzentrio. Nach zwanzig Final-

Im Goldmedaillen Match des Mixed-Team-Bewerbes führte das Bündner Duo Annina Tomaschett/



Michael Köppel sorgte bei den Männern mit dem Gewinn der Goldmedaille für eine Überraschung.



Pflegefachfrau Jasmin Blum liess bei den Frauen auch die Kaderschützinnen hinter sich.

**RANGLISTE**

**Luftgewehr, Senioren:** 1. Silvia Guignard (Zürich) 242,9. 2. Markus Andrey (Oberramsersn) 242,2. 3. Peter Wirz (Stansstad) 216,8. 4. Stefan Rölli (Wolfwil) 197,5. 5. Martin Zbinden (Milken) 176,2. 6. Hanspeter Künzli (Ebnat-Kappel) 156,8. 7. Paul Wyrsh (Schattdorf) 135,5. 8. Christian Zufferey (Saillon) 113,1. – **Qualifikation:** 1. Guignard 626,4.

**Männer:** 1. Michael Köppel (Bad Ragaz) 245,7. 2. Sandro Greuter (Heiligkreuz) 244,6. 3. Lars Färber (Felsberg) 224,5. 4. Christian Alther (Grub) 203,7. 5. Fabio Wyrsh (Schattdorf) 182,2. 6. Caspar Huber (Meilen) 161,3. 7. Lukas Roth (Rubigen) 140,7. 8. Manuel Lüscher (Ennetbürgen) 120,6. – **Qualifikation:** 1. Roth 625,1.

**Frauen:** 1. Jasmin Blum (Lengnau) 249,5. 2. Sarina Hitz (Mauren) 249,1. 3. Annina Tomaschett (Trun) 227,9. 4. Petra Lustenberger (Rothenburg) 206,0. 5. Muriel Züger (Galgenen) 184,0. 6. Myriam Brühwiler (Mörschwil) 162,8. 7. Irene Beyeler (Schwarzenburg) 142,2. 8. Lisa Suremann (Mönchaltorf) 120,7. – **Qualifikation:** 1. Beyeler, 625,3.

**Mixed Elite, Gold-Match:** Graubünden (Tomaschett/Färber) s. Zentralschweiz (Lustenberger/Wyrsh) 16:14. – **Bronze-Match:** Ostschweiz (Hitz/Alther) s. Ostschweiz (Schläpfer/Greuter) 17:14. – 5. ZH1 (Guignard/Huber). 6. FR1 (Beyeler/Beyeler). 7. ZH2 (Baumgartner/Martz). 8. VD1 (Steiner/Goy).



Den Mixed-Wettkampf entschieden die Bündner Annina Tomaschett und Lars Färber vor der Zentralschweiz und Ostschweiz für sich.

Lars Färber klar vor den favorisierten Zentralschweizern Petra Lustenberger und Fabio Wyrsh, doch der Siegtreffer wollte einfach nicht gelingen. Erst als die Zentralschweizer auf 14:14 aufholten, glückte der Siegtreffer. Bronze ging mit 17:7 deutlich an das Team Ostschweiz mit Sarina Hitz und Christian Alther vor dem Duo Barbara Schläpfer/Sandro Greuter.

digerin beide Disziplinen überlegen gewinnen: Stehend vor dem Aargauer Marcel Brumann, den Liegendwettkampf vor Hans-Peter Steffen aus Büren an der Aare. Die blinde Seriensiegerin Claudia Kunz (Uster) gewann erneut beide Titel. Die Liegend-Disziplin vor John Keller (Zürich). ■

ga



Silvia Guignard sicherte sich den Titel bei den Senioren vor sieben Männer-Finalisten

**Zweimal Nicole Häusler**

Rollstuhl-Sportlerin Nicole Häusler (Pfaffnau) konnte als Titelvertei-



ANZEIGE



**15. NOVEMBER**

JETZT ANMELDEN: [WWW.MORGARTENSCHIESSEN.CH](http://WWW.MORGARTENSCHIESSEN.CH)



# Ernst Zellweger, Franz Schöpfer und Pierre-Alain Dufaux Auflage-Meister

Die Aufлагeschützen eröffneten den Reigen der 10m-Schweizer Meisterschaften in Bern. In der Gruppenmeisterschaft siegte Ebnat-Kappel bei den «Senioren», Schlieren-Limmattal bei den «Veteranen».

Der 72-jährige Pierre-Alain Dufaux hat das Treffen (noch) nicht erlernt. Mit 313,7 erzielte er im Feld der Senioren-Veteranen einen neuen Schweizer Rekord und konnte sein Palmares um einen nächsten Titel erweitern. Nur 0,5 Punkte zurück holte Peter Vollenweider (Illnau) überraschend die Silbermedaille. Der Säuliamtler Heinz Hug konnte mit hauchdünnem Vorsprung den letzten Postplatz vor Bernd Vogt ergattern.

Der 60-jährige Ernst Zellweger startete bei den Veteranen als einer der Favoriten mit 104,2 etwas verhalten, schob 106,2 nach und machte mit 105,5 klar, wer der Meister im Feld ist. Er gewann die Goldmedaille mit einem neuen, hervorragenden Schweizer Rekord von 315,9! Die Silbermedaille ging mit einem Punkt Rückstand an den Burgdorfer Renato Schulthess, von Natur aus ebenfalls ein Armbrustschütze. Bronze holte der Bündner Hanspeter Rieder mit 313,7. Als



Die Senioren aus Ebnat-Kappel waren mit der Gruppe erwartungsgemäss eine Klasse für sich.

Präzisionsschützin mit einer meisterlichen Regelmässigkeit entpuppte sich die Birmensdorferin Francesca Sala: Ihre Passenfolge: 104,2/104,3/104,3.

Mit beeindruckenden 314,4 und ebenfalls neuem Schweizer Rekord siegte Franz Schöpfer überlegen vor Heinz Meili, dem Überraschungsmann aus dem Säuliamt. Meili, den Zürcher Kantonalpräsidenten, hatte

wohl kaum jemand auf dem Radar. Vor allem, weil er diesem Hobby noch nicht lange frönt. Alessandro Rota und Marco Crameri erreichten beide 311,8, die Bronzemedaille ging an den Bergeller, dem in der letzten Passe mit 104,7 (gegen 104,6) das Glück hold war.

## Ebnat-Kappel überlegen

Mit 8,6 Punkten Vorsprung siegte das Aufлагeteam von Ebnat-Kappel

## TIEFERER SCHWERPUNKT



Heinz Meili

Luca Filippini

Bei den Senioren konkurrierte auch der Tessiner Luca Filippini, seines Zeichens SSV-Präsident. Dass er vom Zürcher Kantonalpräsident klar geschlagen wurde, deutete ein Insider folgendermassen: «Dies ist klar Meilis tieferem Schwerpunkt zuzuschreiben, der Zürcher war damit klar im Vorteil. Der Tessiner Filippini ist gertenschlank und den seismischen Störungen somit eher ausgesetzt.»

ga

bei den Senioren hoch überlegen vor St. Moritz-Julia. Bronze ging ebenfalls in die Ostschweiz – nach Appenzell. Das Siegerteam mit dem



Franz Schöpfer siegte bei den Senioren vor ZHSV-Präsident Heinz Meili und dem Bergeller Alessandro Rota.



Limmattal mit Teamleader Franz Schöpfer sicherte sich vor Guggisberg und Burgdorf den den SV-GM-Titel.



Armbrustschütze Ernst Zellweger gehört bei den Veteranen zu den dominierenden Aufgelegt-Spezialisten.



Pierre-Alain Dufaux hat durch seinen Sieg vor Peter Vollenweider und Heinz Hug seine Titel-Sammlung erweitert.

früheren Internationalen Hansueli (312,7) und Daniel Brägger (311,7) Mettler (312,9) Ignaz Nachbaur überzeugte durch Ausgeglichenheit

**RESULTATE**

**Auflage. 10 m. Senior-Veteranen:** 1. Pierre-Alain Dufaux (Portalban) 313,7. 2. Peter Vollenweider (Illnau) 313,2. 3. Heinz Hug (Ottenbach) 311,8. 4. Bernd Vogt (Lyss) 311,6. 5. Denis Marguet (Ponthaux) 311,0. 6. Peter Burri (Wattenwil) 310,5. 7. Andreas Christoffel (Rudolfstetten) 310,4. 8. Robert Graf (Bonstetten) 310,3.

**Veteranen:** 1. Ernst Zellweger (Uzwil) 315,9. 2. Renato Schulthess (Burgdorf) 314,9. 3. Hanspeter Rieder (Maloja) 313,7. 4. Robert Pfiffner (Mels) 313,1. 5. Corsin Derungs (Camuns) 312,9. 6. Walter Steiner (Steinhausen) 312,9. 7. Francesca Sala (Birmensdorf ZH) 312,8. 8. Yvonne Margreth (Castrisch) 312,0.

**Senioren:** 1. Franz Schöpfer (Rudolfstetten) 314,4. 2. Heinz Meili (Bonstetten)

312,6. 3. Alessandro Rota (Vicosoprano) 311,8. 4. Marco Cramer (Zuoz) 311,8. 5. Daniel Brägger (Waldstatt) 311,6. 6. Hansueli Mettler (Wattwil) 311,5. 7. Peter Schicker (Steinhausen) 311,5. 8. Daniel Troger (Raron) 310,8.

**Gruppenwettkampf, Senioren:** 1. Ebnet-Kappel 937,3. 2. St. Moritz-Julia 928,7. 3. Appenzell 924,2. 4. Guggisberg 921,5. 5. Dielsdorf 916,1. 6. Cham-Ennetsee 915,1. 7. Uster 910,1. 8. Brunnadern 908,8.

**Veteranen-Seniorenveteranen:** 1. Schlieren-Limmattal 941,0. 2. Guggisberg I 937,1. 3. Burgdorf 936,7. 4. Affoltern a. A. 932,5. 5. Ilanz-Surselva 931,9. 6. Vully-Broye 931,4. 7. Zufikon 926,4. 8. Wettwil a. A. 925,9.

und hohe Resultate. Franz Schöpfer (315,9), Francesca Sala (314,8) und Arthur Theler (310,3) erreichten für Schlieren-Limmattal das Bestresultat beider Kategorien (Veteranen-Seniorenveteranen) und sie waren an diesem Tag ganz einfach nicht zu schlagen. Franz Schöpfer wurde damit Doppelmeister. Silber und Bronze machten die beiden Berner Vereine Guggisberg (2.) und Burg-

dorf unter sich aus. Affoltern, das zu den Favoriten gehörte, musste sich mit dem undankbaren vierten Platz zufriedengeben. Dufaux erzielte das Gruppen-Einzel-Bestresultat, aber Vully-Broye konnte dies nicht ausnützen. Das Leistungsgefälle gegenüber den jüngeren Senioren war eklatant. ■

ga

ANZEIGE